

- Frau Wiebke Hartmann, Asylarbeitskreis(MediNetz Rhein-Neckar)
- Herr Dirk Hofmann, Amt für Sport und Gesundheitsförderung
- Frau Birgit Kurz, Diakonisches Werk
- Frau Annemarie Lerch, Kinderschutzbund
- Herr Prof. Dr. Bernard-M. Mechler, Ausländerrat/Migrationsrat
- Frau Iris Mühlhausen, Kinderschutzbund
- Frau Güler Olgun, Türkisch-Islamischer Kulturverein
- Herr Choukri Rascho, Initiative zur Integration kurdischer Migranten
- Frau Dr. Semra Serdaroglu-Baloch, Internationales Frauen-und Familienzentrum
- Frau Sadjé Sürer, Türkisch-Islamischer Kulturverein
- Frau Susanne Völker, BiBeZ

4. Wohnumfeld und Bürgerschaftliches Engagement

- Sprecher: Herr Prof. Dr. Martin Albert, SRH Hochschule Heidelberg
- Frau Annette Diefenbacher, Amt für Soziales und Senioren
- Herr Dr. Maximilian Eberius, Deutsch-Polnische Gesellschaft
- Herr Karl Emer, Caritasverband
- Frau Bärbel Fabig, Amt für Soziales und Senioren
- Frau Heidi Farrenkopf, Diakonisches Werk
- Frau Heidi Flassak, Kinderbeauftragte Südstadt/Weststadt
- Frau Ulrike Jessberger, Kulturkreis Emmertsgrund-Boxberg, Bezirksbeirätin Boxberg
- Herr Gerald Kraus, Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz (GGH)
- Frau Annette Kritzer, Asylarbeitskreis
- Frau Desiree Künsberg, SRH Hochschule
- Frau Ulli Leßmann, FreiwilligenBörse
- Frau Cecilia Lima-Wüst, Zukunftswerkstatt Emmertsgrund
- Frau Dr. Heidrun Mollenkopf, Kulturkreis Emmertsgrund-Boxberg, Bezirksbeirätin Emmertsgrund
- Herr Christoph Nestor, Mieterverein
- Frau Gabriele Riedke-Dschangaei, Seniorenzentrum Rohrbach
- Herr Ernst Schwemmer, Arbeitsgemeinschaft Stadtteilvereine
- Frau Gudrun Sidrassi-Harth, Asylarbeitskreis
- Frau Dr. Karin Weinmann-Abel, Kulturkreis Emmertsgrund-Boxberg, Em-Box-Info
- Herr Dr. Edgar Wunder, Geographisches Institut

5. Sport und Kultur

- Sprecher: Herr Dr. Hamdi Galal El-Din, Caritasverband / Sportkreis
- Frau Alexandra Eberhard, Kulturamt
- Frau Cornelia Gans, TSG Ziegelhausen
- Herr Reiner Greulich, Polizeidirektion
- Frau Michaela Günter, Caritasverband
- Frau Saadet Kirici, Türkisch-Islamischer Kulturverein
- Herr Rainer Römer, TSG 78 Heidelberg
- Herr Karlheinz Schruppf, Turnerbund Rohrbach
- Herr Ulrich Sudhölter, Budo-Club Emmertsgrund-Boxberg
- Frau Ingrid Wolschin, Kulturhaus Karlstorbahnhof

Darüber hinaus haben das Referat des Oberbürgermeisters (01), Personal- und Organisationsamt (11), das Amt für Stadtentwicklung und Statistik (12), das Amt für Öffentlichkeitsarbeit (13), das Bürgeramt (15), das Amt für Chancengleichheit (16), das Amt für Schule und Bildung (40), das Kulturamt (41), das Theater und Philharmonisches Orchester (44), die Stadtbücherei (45), die Musik- und Singschule (46), das Amt für Soziales und Senioren (50), das Kinder- und Jugendamt (51), Amt für Sport und Gesundheitsförderung (52), das Stadtplanungsamt (61), das Landschafts- und Forstamt (67), das Amt für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung (80), die Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz, das Kulturhaus Karlstorbahnhof und der Technologiepark Heidelberg, maßgeblich zum Prozess der Integration als Querschnittsaufgabe beigetragen.

Die Stadt Heidelberg wird den Kommunalen Integrationsplan fortschreiben. Ziel wird sein, die Umsetzung der Maßnahmen zu beobachten und Ziele entsprechend der sich verändernden Rahmenbedingungen anzupassen. Im Rahmen der Umsetzung wird die Stadt Heidelberg Indikatoren bestimmen, um die Erfolge der Maßnahmen zu messen. Im Rahmen dieses Prozesses wird die Stadt Heidelberg auch zukünftig interne und externe Expertinnen und Experten der Stadt einbeziehen, um unterschiedliche Perspektiven zu berücksichtigen, Erfahrungen aufzugreifen und interkulturelle Vielfalt auch in der eigenen Praxis zu leben.